

FIRMUNG 2021

Newsletter #4

EMOJIS FÜR GOTT???

Symbole mit Tiefgang entdecken

Wer auf WhatsApp, Facebook und co. unterwegs ist, kommt an „Emojis“ nicht vorbei. Diese lustigen Sonderzeichen haben mittlerweile Kultstatus. Es gibt über 3000 solcher Emojis. Ihre Zahl wächst weiter. 😊

Wer „Emojis“ verwendet, muss nicht nur das Zeichen selbst kennen. Die Bedeutung muss klar sein. Das gilt für jeden „User“ - dem Absender, wie auch für den Empfänger einer Nachricht.

Unser Glaube kennt auch eine Vielzahl von „Emojis“. Im Ernst! Sie haben Geschichte, sind sehr alt und gelten deswegen vielleicht auch nicht mehr als modern. Man nennt sie auch nicht „Emojis“. Aber sie gibt es doch. Sie unterscheiden sich von modernen „Emojis“ darin, dass sie keine „Spaßzeichen“ sind.

Diese christlichen Sonderzeichen, von denen hier die Rede ist, stehen für eine größere Wirklichkeit. Sie sind Symbole für Gott! Sie sprechen im Bild zu uns und können damit manchmal viel mehr über Gott aussagen, als es Worte jemals schaffen könnten.

Es kommt auf dich an, ob du diese Sonderzeichen für Gott entdecken und kennenlernen möchtest.

Pfarrer Thomas Brom

#Internettipp:

„Das Kreuzzeichen und seine Bedeutung“ erklärt von Pater Philipp Meyer #KlosterMariaLaach auf www.katholisch.de:

https://www.youtube.com/watch?v=PuKei3WkT_0



Bild: Gerd Altmann (Pfarrbriefservice.de)

Christliche Symbole

#Anker

Zeichen der Hoffnung und Zuversicht

#IHS

Jesus Monogramm, abgeleitet von den griechischen Anfangsbuchstaben seines Namens

#Lamm

Zeichen für den Opfertod Christi am Kreuz und seine Auferstehung

#Schiff

Sinnbild für Kirche

#Pelikan

Bild der aufopfernden Liebe Christi am Kreuz

#Herz

Zeichen der Liebe und der Caritas

#Dreieck

Zeichen der Dreifaltigkeit, wird auch mit einem Auge dargestellt.

#BrotundWein

Symbole der Eucharistie, Kommunion

#Feuer

Zeichen des Heiligen Geistes und der Gegenwart Gottes

SONDERZEICHEN IM CHRISTENTUM

Symbole als Glaubensbekenntnisse

Das wichtigste Symbol für uns Christen kennst du: Es ist das **Kreuz**. Keine Kirche ist ohne ein Kreuz vorstellbar. Das Kreuz steht für Jesus Christus selbst: Jesus wurde für uns gekreuzigt und hat durch seinen Tod der Welt die Auferstehung gebracht.

Im Zusammenhang mit der Firmung begegnest du oft dem christlichen Symbol der „**Taube**“. Hier ist jedoch nicht die Friedenstaube gemeint. Die Taube ist das christliche Sonderzeichen für den heiligen Geist. Dieses Symbol stammt aus der Bibel selbst. Nur ein Beispiel: Nach seiner Taufe im Jordan sah Jesus „den Geist Gottes wie eine Taube auf sich herabkommen“ (Mt 3,16).

Künstler, die das Pfingstereignis gemalt haben, lassen dabei den Heiligen Geist als eine Taube über die Jünger Jesu schweben, von der dann „Zungen aus Flammen“ bzw. Linien ausgehen.

Eines der ältesten christlichen Symbole besteht aus zwei griechischen Buchstaben: **XP**. Dabei handelt es sich um die Anfangsbuchstaben Chi und Rho des Wortes ΧΡΙΣΤΟΣ: „Christus“, der „Gesalbte“, der „Messias“.

Ein weiteres Sonderzeichen aus dem frühen Christentum ist der **Fisch**, auf Griechisch: ΙΧΘΥΣ. Jeder dieser vier Buchstaben steht für ein eigenes Wort: I = Jesus, X = Christus, Θ = Gottes, Y = Sohn, S = Erlöser. Zusammengelesen ergibt sich der Satz: Jesus Christus, Gottes Sohn und Erlöser!

In der frühen Kirche wurden Symbole wörtlich verstanden. Sie haben wie ein echtes Glaubensbekenntnis gegolten. Darum wurde auch ein christliches Bekenntnis mit dem lateinischen Wort „symbolum“ bezeichnet.



Bild: RobertCheaib (Pfarrbriefservice.de)

IMPRESSUM

Pfarrkirchenstiftung St. Andreas
Pfarrer Thomas Brom
Marktplatz 5
87727 Babenhausen
Tel. 08333 926990
Fax. 08333 9269920

E-Mail:
st.andreas.babenhausen@bistum-augsburg.de

Heiliger Geist!

**Geh uns auf den Geist, wenn wir verurteilen.
Geh uns auf den Geist, wenn wir verachten.
Geh uns auf den Geist, wenn wir verschleiern.
Geh uns auf den Geist, wenn wir verschweigen.
Geh uns auf den Geist, wenn wir vergessen.
Geh (mit) uns auf den Geist,
damit dein Heiliger Geist wirken kann...**